

Alpha Lithium macht Fortschritte für 40.000 Tonnen Jahresproduktion mit Lithiumkarbonat-Anlage in Argentinien

-- Das Unternehmen beginnt mit der Detailplanung für die Pilotanlage und eröffnet die PEA-Ausschreibung für die Großanlage

VANCOUVER, British Columbia, 19. Juli 2022 -- **Alpha Lithium Corporation (TSX.V: ALLI) (OTC: APHLF) (WKN: A3CUW1)** ("Alpha" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/alpha-lithium-corp/>) freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen eine erfahrene Spezialfirma mit der detaillierten Planung einer Lithium-Pilotanlage beauftragt hat, die an einem der wichtigsten Standorte des Unternehmens, dem Tolillar-Salar im argentinischen Lithiumdreieck, errichtet werden soll. Darüber hinaus hat das Unternehmen ein Ausschreibungsverfahren durchgeführt, um eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung ("PEA") für eine skalierbare, kommerzielle Produktionsanlage zu erstellen, die in der Lage ist, bis zu 40.000 Tonnen hochreines Lithiumcarbonat pro Jahr zu produzieren.

Das Unternehmen verfügt derzeit über liquide Mittel in Höhe von 44 Millionen \$ und ist somit gut finanziert, um seine Ambitionen in Bezug auf die Lithiumkarbonatproduktion in Argentinien weiter zu verfolgen.

Imec Ingenieria 360° ("Imec Engineering" oder "Imec"), hat das Unternehmen zuvor mit der Erbringung grundlegender technischer Dienstleistungen beauftragt hatte und wird nun mit der Erbringung detaillierter technischer Dienstleistungen für die Pilotanlage beauftragt. Dies ist eine natürliche Weiterentwicklung der Dienstleistungen, insbesondere in Anbetracht der erfolgreichen Produktion von hochreinem Lithiumcarbonat und Lithiumhydroxid durch Alpha (siehe [Pressemitteilung vom 29. Juni 2021](#)). Das Mandat von Imec wurde auf die detaillierte Planung einer voll funktionsfähigen Pilotanlage ausgeweitet, die wichtige Daten und Informationen für die Planung einer vollwertigen Produktionsanlage für Lithiumchemikalien mit einer Kapazität von 40.000 Tonnen pro Jahr liefern soll.

Alphas Pilotanlage wird im Industriepark von Salta gebaut und getestet, wobei ein auf Kufen montiertes, modulares und mobiles Design verwendet wird. Der Bau in Salta unter idealen Fabrikbedingungen im Gegensatz zum Bau vor Ort bietet dem Unternehmen erhebliche Kosteneinsparungen, Zuverlässigkeit der Materialien und der Bauarbeiter sowie die Verfügbarkeit unserer technischen Experten, um den gesamten Prozess unter Verwendung der unternehmensspezifischen Sole aus den Salinen Tolillar und Hombre Muerto zu testen. Nach der vollständigen Kalibrierung werden die Ausrüstung, die Laboreinrichtungen und die zusätzlichen Büros in den Salar Tolillar verlegt, wo das derzeitige Lager aufgerüstet wird, um einen Betrieb mit 400 Mitarbeitern zu ermöglichen.

Brad Nichol, President und CEO von Alpha, erklärte: "Der Bau einer Lithiumkarbonat-Pilotanlage ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer groß angelegten kommerziellen Produktion, bei der wir ein erstes Modul von mindestens 20.000 Tonnen pro Jahr anstreben und die Absicht haben, weit über diese erste Phase hinaus zu expandieren. Wir führen derzeit Gespräche mit den renommiertesten Ingenieurbüros der Welt, die in der Lage sind, die wesentlichen Ingenieurleistungen für die Planung einer solch großen



Produktionsanlage für Lithiumchemikalien zu erbringen. Eine Kombination aus den richtigen Leuten, Prozessen, Technologien und Vermögenswerten hat Alpha an diesen wichtigen Punkt in seiner Entwicklung gebracht. Mit unserer ersten Ressourcenschätzung, die in Kürze erwartet wird, ist Alpha Lithium bereit für die nächste Stufe des Fortschritts, mit dem Ziel, aktiv Lösungen für die weltweite Lithiumversorgungsknappheit anzubieten."

Alphas firmeneigenes Verfahren zur direkten Lithiumextraktion (DLE") wurde von den Direktoren von Beyond Lithium LLC (Beyond Lithium") entwickelt und konzentrierte Lithium auf 9.474 mg/L, nachdem es mit einer 200 mg/L-Soleprobe begonnen hatte (siehe [Pressemitteilung vom 2. Juni 2021](#)). Das DLE-Verfahren bildet die erste Stufe des Lithium-Raffinationsflusses. Alphas DLE-Verfahren wird neben mehreren anderen potenziellen DLE-Verfahren in die detaillierten technischen Arbeiten einfließen, die derzeit von Imec durchgeführt werden, und wird voraussichtlich von dem Ingenieurbüro verwendet werden, das für die Erstellung der PEA für eine kommerzielle Anlage mit einer Kapazität von 40.000 Tonnen pro Jahr ausgewählt wurde.

Das Unternehmen freut sich außerdem, die Einstellung von Mario Portillo, einem Lithiumexperten und Projektmanager mit mehr als 40 Jahren Erfahrung, bekannt zu geben. Er wurde eingestellt, um den Design-, Engineering- und Konstruktionsprozess der Pilotanlage zu beaufsichtigen. Mario Portillo ist weltweit bekannt für seine Erfahrung und sein seltenes Fachwissen in den Bereichen Lithiumverarbeitung und Technik. Zuvor war er in leitender Position bei Techint tätig, einem der ältesten Ingenieur- und Bauunternehmen Argentiniens, das die 25 Jahre lang produzierenden Lithiumcarbonat- und Lithiumchloridanlagen der Livent Corporation entworfen und gebaut hat. Zuvor arbeitete er unter anderem für Lithium Americas im nahegelegenen Cauchari-Olaroz-Salar und für Galaxy Resources (jetzt Allkem Limited) auf dem angrenzenden Sal de Vida-Projekt im Hombre Muerto-Salar.

IM NAMEN DES VORSTANDS DER ALPHA LITHIUM CORPORATION

"Brad Nichol"

Brad Nichol
Präsident, CEO und Direktor

Für weitere Informationen:

Alpha Lithium Investor Relations
Tel: +1 844 592 6337
relations@alphalithium.com
www.alphalithium.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch



Über Alpha Lithium (TSX.V: ALLI) (OTC: APHLF) (Deutschland WKN: A3CUW1)

Alpha Lithium ist ein Team aus Branchenexperten und erfahrenen Interessenvertretern, das sich auf die Erschließung der Salare Tolillar und Hombre Muerto konzentriert. Bei Tolillar handelt es sich um einen der letzten unerschlossenen Lithium-Salare Argentiniens mit einer Fläche von 27.500 Hektar (67.954 Acres), der sich in der Nähe von milliardenschweren Lithiumunternehmen im Herzen des berühmten "Lithium-Dreiecks" befindet. In Hombre Muerto bauen wir unser über 5.000 Hektar (12.570 Acres) großes Standbein in einem der hochwertigsten und am längsten produzierenden Lithium-Salare der Welt weiter aus. Zu den anderen Unternehmen in diesem Gebiet, die nach Lithium-Sole suchen oder derzeit produzieren, gehören Orocobre Limited, Galaxy Lithium, Livent Corporation und POSCO im Salar del Hombre Muerto; Orocobre im Salar Olaroz; Eramine SudAmerica S.A. im Salar de Centenario; und Gangfeng und Lithium Americas im Salar de Cauchari.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig durch Begriffe wie "wird", "kann", "sollte", "antizipiert", "erwartet" und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen. Wichtige Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, sind unter anderem die Ergebnisse weiterer Sole-Prozesstests und Explorationen sowie andere Risiken, die von Zeit zu Zeit in den vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen beschrieben werden. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die bei der Erstellung von zukunftsgerichteten Informationen verwendeten Annahmen als falsch erweisen können. Ereignisse oder Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund zahlreicher bekannter und unbekannter Risiken, Ungewissheiten und anderer Faktoren, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, erheblich von den vorhergesagten abweichen. Der Leser wird davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Solche Informationen können sich, auch wenn sie von der Unternehmensleitung zum Zeitpunkt ihrer Erstellung als angemessen erachtet wurden, als falsch erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den erwarteten abweichen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden durch diesen Warnhinweis ausdrücklich eingeschränkt. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen wird alle darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen aktualisieren oder öffentlich revidieren, sofern dies nach geltendem Recht ausdrücklich erforderlich ist.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung. Keine Wertpapieraufsichtsbehörde hat die Angemessenheit oder Richtigkeit des Inhalts dieser Pressemitteilung überprüft und übernimmt auch keine Verantwortung dafür.